



Planungsrelevante und geschützte Brutvogelarten mit grafischer Darstellung  
(Der Brutstatus und die Anzahl der vorgefundenen Brutpaare am Nachweisort wird im Plan rechts oberhalb der Plangröße mit dem entsprechenden Kürzel dargestellt, z.B. B2)

Plat.	Deutscher Name	Lat. Name	Gesamt- Anzahl Brutpaare	Brutstatus *	Rote Liste Bayern	Rote Liste Deutsch- land	stärk. geschützte Art nach 17. Anz. Stz. 14 BNatSchG
1	Baumfalk	Falco subbuteo	1	A/C	V	3	Ja
2	Blauschwanz	Luscinia svecica	1	B	V	V	Ja
3	Dohle	Corvus monedula	2	B	V	V	Ja
4	Dorngrasfink	Sylvia communis	3	A/B+C	V	V	Ja
5	Drosseltrödel	Aegolops alpinus	0	A	2	V	Ja
6	Feldgänschen	Actitis hypoleucos	10	A/B	3	3	Ja
7	Feldschneise	Locustella naevia	1	A/B	V	V	Ja
8	Feldspitzing	Passer montanus	16	B/C	V	V	Ja
9	Flussregengröbler	Charadrius dubius	3	B/C	3	3	Ja
10	Gartenrotschwanz	Phoenicurus phoenicurus	1	A/B	3	3	Ja
11	Geldammer	Emberiza caesia	54	A/B+C	V	V	Ja
12	Grauspecht	Picus canus	1	A/B	3	2	Ja
13	Grünspecht	Picus viridis	6	A/B+C	V	Ja	Ja
14	Häherchen	Accipiter gentilis	1	A/B	3	3	Ja
15	Haubenhäher	Prodicus contrastus	1	C	V	V	Ja
16	Hohlaube	Columba oenas	5	B/C	V	V	Ja
17	Kiebitz	Varellus vanelus	42	A/B+C	2	2	Ja
18	Kleiber	Sylvia curruca	0	A	V	V	Ja
19	Kleiber	Dryobates minor	3	A/B	V	V	Ja
20	Krickente	Anas crecca	1	B	2	3	Ja
21	Kuckuck	Cuculus canorus	7	A/B	V	V	Ja
22	Mauersegler	Apus apus	1	B	V	V	Ja
23	Meaderschwalbe	Balio tufus	2	B/C	V	V	Ja
24	Mehlschwalbe	Delichon urbicum	4	B	V	V	Ja
25	Neuröhrchen	Lanius collurio	3	B/C	V	V	Ja
26	Pfaff	Oridus oriolus	12	A/B+C	V	V	Ja
27	Rauhschwanz	Merula rustica	10	B	V	V	Ja
28	Rohrweihe	Falco tinnunculus	1	A/B	3	2	Ja
29	Rohrschwanz	Locustella lachryoides	0	A	3	3	Ja
30	Schwarzkopflinchen	Saxicola rubicola	1	A/B+C	3	V	Ja
31	Schwarzspecht	Dryocopus martius	4	A/B+C	V	Ja	Ja
32	Sperber	Accipiter nisus	2	A/B+C	V	V	Ja
33	Sperlingskauz	Glaucidium passerinum	1	B	V	V	Ja
34	Teddyhuhn	Gallinula chloropus	4	A/B+C	V	V	Ja
35	Teddyhühner	Aegolops alpinus	13	A/B	V	V	Ja
36	Turdus	Falco tinnunculus	5	A/B+C	V	Ja	Ja
37	Turkejaube	Streptopelia turtur	1	A/B	V	3	Ja
38	Uferschwalbe	Riparia riparia	29	C	V	Ja	Ja
39	Waldkauz	Nyctalus noctula	3	B	V	V	Ja
40	Waldsittich	Coturnix coturnix	1	A/B	V	V	Ja
41	Wasserralle	Rallus aquaticus	1	A/C	2	V	Ja
42	Wespenbussard	Perisoreus inornatus	2	B	3	V	Ja
43	Zwergdommel	Myiophobus minimus	1	B	1	1	Ja
44	Zwergglanzler	Tachycineta thalassina	1	A/C	V	V	Ja
45	Zwergsperber	Passer domesticus	1	B/C	V	V	Ja

\* A = Brutzeitstellung (mögliches Brüten)    \*\* 1 = Vom Aussterben bedroht  
 B = Brutverdacht (wahrscheinliches Brüten)    2 = Stark gefährdet  
 C = Brutnachweis (gesichertes Brüten)    3 = Gefährdet  
 V = Vorkamstelle

**TP 4 Innauen nordöstlich Winklham**

- überwiegend hohe bis sehr hohe Bedeutung für Flora / Vegetation
- höchste Bedeutung für die Avifauna
- direkte bau- und / oder anlagenbedingte Flächeninanspruchnahme mit besonders hoher Habitatfunktion für eine Vielzahl von Brutvogelarten, Nahrungs- und Wintergästen sowie mit sehr hoher Vermehrungs- und Verbundfunktion
- hohes Gefährdungspotenzial für die Avifauna

**TP 5 Deindorfer Au**

- überwiegend untergeordnete Bedeutung für Flora / Vegetation
- hohe Bedeutung für die Avifauna
- mittelbare Beeinträchtigung eines sehr artenreichen avifaunistischen Lebensraumes (mit 48 Brutvogelarten und 9 zusätzlichen Vogelarten als Nahrungsgäste das drittmeist besiedelte Gebiet im ganzen Untersuchungsraum) mit hoher Bedeutung
- hohes Gefährdungspotenzial für die Avifauna

**TP 6 Seibersdorfer Au**

- überwiegend untergeordnete, kleinflächig durchschnittliche bis sehr hohe Bedeutung für Flora / Vegetation
- hohe Bedeutung für die Avifauna
- kleinflächig direkte bau- und / oder anlagenbedingte Flächeninanspruchnahme wertgebender Biotope
- mittelbare Beeinträchtigung eines avifaunistischen Lebensraumes mit hoher Bedeutung (vor allem aufgrund der Brutvorkommen des Kiebitz)
- durchschnittliches Gefährdungspotenzial für die Avifauna

**TP 7 Feldflur Mitterfeld / Schanzenanlage und Feldflur zwischen Ober- und Untergstetten**

- überwiegend untergeordnete, kleinflächig durchschnittliche bis hohe Bedeutung für Flora / Vegetation
- sehr hohe bis hohe Bedeutung für die Avifauna
- mittelbare Beeinträchtigung eines avifaunistischen Lebensraumes durch Überspannung, der einer Vielzahl an landschaftsbedeutsamen, überregional bzw. landesweit bedeutsamen Vogelarten Brutmöglichkeiten bietet und dem eine hohe Bedeutung als Rast- und Nahrungshabitat zu kommt

**Vorbelastung**

- Verkehrsräume, Siedlungsflächen und sonstige versiegelte Flächen
- Baubeschränkungsbereich B12 / A94
- bestehende Freileitungen ohne Rückbau
- bestehende Freileitungen mit Rückbau
- Regulierung von Oberflächengewässern

**Technische Planung**

- Rückbau 110kV Leitung
- Antragstrasse 380kV/110kV mit Schutzstreifen und Baufeld
- Zuwegung

**Auswirkungen**

Verlust von (Teil-) Lebensräumen durch direkte bau- und / oder anlagenbedingte Flächeninanspruchnahme mit

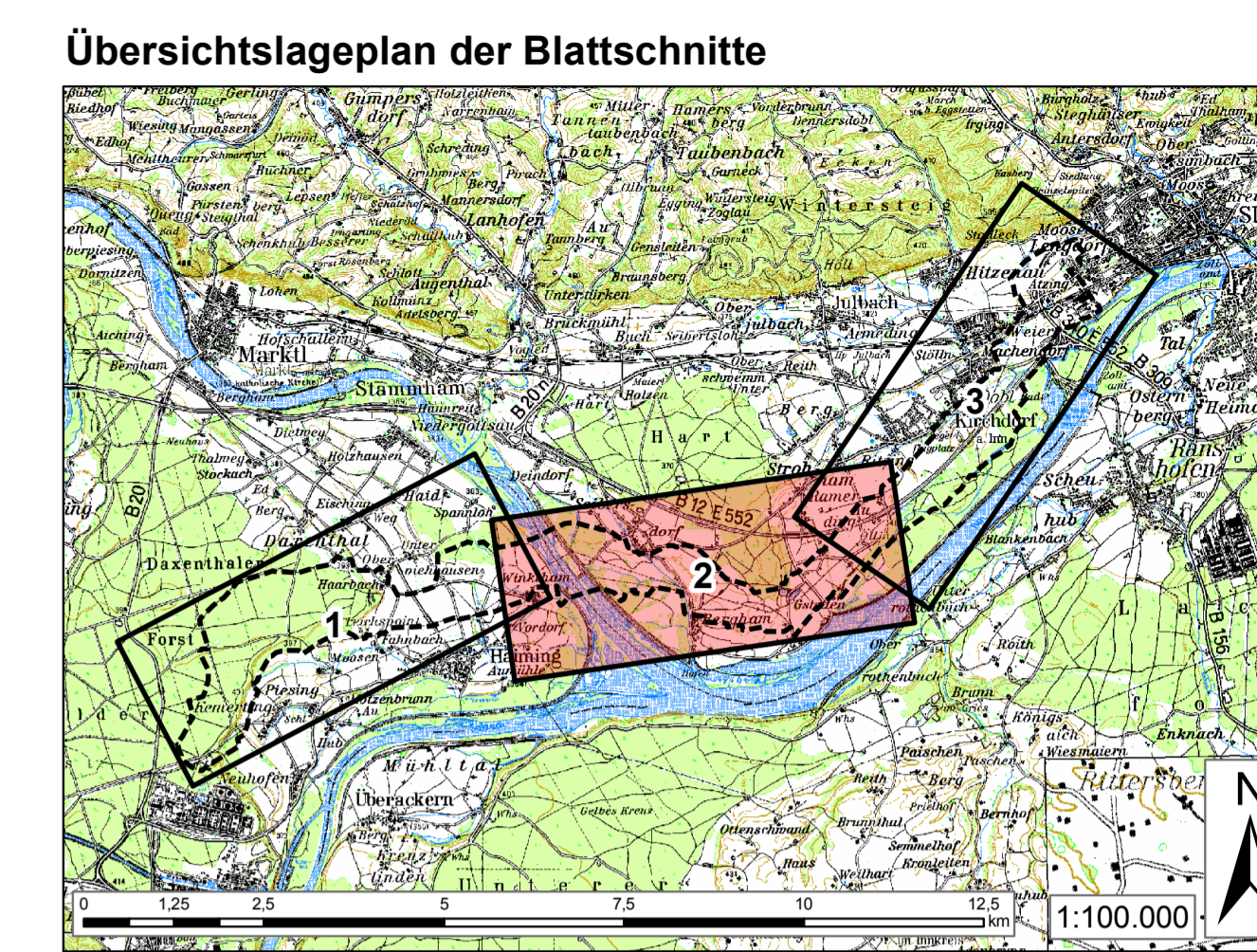
- sehr hoher Wertigkeit für das Schutzgut Tiere und Pflanzen
- hoher Wertigkeit für das Schutzgut Tiere und Pflanzen
- durchschnittlicher Wertigkeit für das Schutzgut Tiere und Pflanzen

Avifaunistisches Gefährdungspotenzial für die Antragstrasse (nach naturecon, 2011)

Gefährdungspotenzial	zugeordnete Spannfeldflächen
kein Gefährdungspotenzial	Mast 01 - Mast 43 (Lg. B86); Mast UW Haiming - Mast 01; Mast 1 - Mast 13; Mast 30 - Mast 40; Mast 47 - Mast 48; Mast 47 - Mast 48; Mast 49 - Mast 54
niedriges Gefährdungspotenzial	Mast 15 - Mast 17; Mast 40 - Mast 47; Mast 48 - Mast 49
mittleres Gefährdungspotenzial	Mast 13 - Mast 15; Mast 17 - Mast 21; Mast 26 - Mast 30
hohes Gefährdungspotenzial	Mast 21 - Mast 26

Entlastung von avifaunistischen Lebensräumen mit hervorgehobener Bedeutung durch Rückbau bestehender 110kV- bzw. 20kV-Leitungen mit

- höchster Bedeutung
- sehr hoher Bedeutung
- hoher Bedeutung
- untergeordneter Bedeutung



Quelle: Topkarte 1:100.000, Bayerische Vermessungsverwaltung

Unterlage Nr. 12.2.8

OMV

## 380-KV-Anschlussleitung KW Haiming - UW Simbach

### Unterlagen zur Umweltverträglichkeits-Wirkungsanalyse - Schutzgut Tiere + Pflanzen -

1:5.000 Blatt 2/3

Vorbereitender: OMV Kraftwerk Haiming GmbH, Haiminger Straße 1, D-84489 Burghausen

Generalplaner: FICHTNER GMBH & Co. KG, Sarweystraße 3, 70191 Stuttgart

Planfeststellungsunterlagen

Aufgestellt: Burghausen, 01.06.2012

Firma: EGER PARTNER, Austrostraße 25, 86153 Augsburg

Maßstab: 1:5000

Einheit: Meter

Datum: 03.06.2012, Name: Kröner

Zustand: 03.06.2012, Name: Dinger

Chg.-Einheit: NAL

Zust. Änderung Datum Name Blatt: 2/3

Auflistung der im Untersuchungsgebiet vorkommenden Teilgebiete mit ihrer Bedeutung und Bewertung für die Avifauna

Nummer TG	Teilgebetsbezeichnung	Bedeutung	Bewertung
1	Industriegebiet Haiming	lokal	vorhandene Bedeutung
2	Bahnwald Daventhafer Forst, Kaiserfeld	regional	hohe Bedeutung
3	Feldflur zw. Kemmeting und Hangelte	lokal	vorhandene Bedeutung
4	Goßplatz Moosen	lokal	vorhandene Bedeutung
5	Mitterfeld	regional	hohe Bedeutung
6	Wasserfeld, Wiesengraben	regional	hohe Bedeutung
7	Im Ufer	landes- bundesweit	höchste Bedeutung
8	Dandorfer Au (Auwald)	regional	hohe Bedeutung
9	Seibersdorfer Au (Auwald)	lokal	vorhandene Bedeutung
10	Seibersdorfer Au (Halbhohe Kulturlandschaft südlich Seibersdorf)	regional	hohe Bedeutung
11	Feldflur südlich Seibersdorf	regional	hohe Bedeutung
12	Feldflur nordöstlich Berghausen, Feldgälsner	regional	hohe Bedeutung
13	Mitterfeld, Schanzenanlage	überregional	sehr hohe Bedeutung
14	Forst Hart und Halbhohe Kulturlandschaft bei Räteger	lokal	geringe Bedeutung
15	Feldflur zwischen Ober- und Untergstetten	regional	hohe Bedeutung
16	Feldflur zwischen Untergstetten und Au	lokal	mittlere Bedeutung
17	Innauwald (Innsu, Ritzinger Au, Kirchdorfer Au)	regional	hohe Bedeutung
18	Feldflur südöstlich Kirchdorf a. Inn	regional	hohe Bedeutung
19	Halbhohe Kulturlandschaft, Siedlungsbereich südlich Kirchdorf a. Inn	lokal	mittlere Bedeutung
20	Feldflur nordöstlich Kirchdorf a. Inn	regional	hohe Bedeutung
21	Gewerbegebiet und Siedlungsbereich Lengdorf (Abtng. Auh) bis Inn	lokal	mittlere Bedeutung